

Die beiden „Ms“

Der Maikäfer, ein großer Brummer,
bereitet vielen Menschen Kummer,
weil er der Bäume Blätter frisst.

Alle vier Jahre im Verlauf
tritt in vermehrtem Maß er auf,
sodass der Mensch ihn oft vergisst.

Als Engerling, da schadet er
dem Garten sicherlich noch mehr,
er frisst die Pflanzenwurzeln ab.
Doch ist ein Maulwurf da zur Stell',
verschwinden Engerlinge schnell,
sie finden ein „lebendig's Grab.“

Jetzt gibt's Probleme mit den Hügeln,
denn Erde kann man ja nicht bügeln,
deshalb gibt's Ärger allerort'.
Drum wünschen sich die Allermeisten,
die Plagegeister, diese dreisten,
die blieben doch für immer fort!

Vorschläge, wie / wann man mit diesem Gedicht mit Kindern arbeiten kann:

Deutsch / Lesen:

Erlesen können es die Kinder schon ab der 2. Klasse, aber sinnvoll wäre der Einsatz in der 3./4. Klasse, nachdem man über den Maikäfer schon einiges gehört / gelernt hat (sh. Sachbücher).

Sicher könnte man (was ja schon ab der 2. Klasse wünschenswert wäre)

Verslehre betreiben! (was ist ein Vers, ein Reim? Wie findet man ihn?

Worin steckt die Rhythmik in einem Gedicht (Hebungen, Senkungen,...)?

Welche Versformen gibt es in Kindergedichten? (meist: aa-bb-cc,)

Dieses Gedicht hat aber die Form:

Aab-ccb

Dde-ffe

Ggh-iih

Dieser Zusammenhang könnte schon ab der 3. Klasse erarbeitet / erkannt werden (lyrisch versierte KollegInnen werden sicherlich in den Lesebüchern genug weitere Arbeits-/Vergleichspotentiale erkennen!).

Musikerziehung:

Erarbeitung: Hebung / Senkung, kurz – lang, ...

Lied: Maikäfer, flieg (Text nicht mehr zeitgemäß, aber einige Kinder kennen das Lied über die Großeltern!)

Vielleicht umtexten!

z.B.: Bin oft allein, das sollte doch nicht sein.

Die Mutter, die ist nicht zu Haus,

ich fürchte mich, das ist ein Graus,
das soll nicht sein!

Ich hab' es schwer, der Vater fehlt mir sehr.
Sie muss zur Arbeit täglich geh'n,
ich find' das aber gar nicht schön.
Ich hab' es schwer!

Sachunterricht ab 3. Klasse:

Darüber hinaus sei hinzuweisen, welcher großer Schädlingsbekämpfer der Maulwurf ist. Aussehen, Eigenschaften,... sollen erarbeitet werden. Aber – es hat sich bei Gartenbesitzern mit gepflegtem Rasen nicht gerade als erfreulich bewiesen, wenn ein Maulwurf den Rasen total untergräbt und die Wiesenfläche zerstört (des Einen Nutzen / des Anderen Schaden!)

Bildnerische Erziehung:

Maikäfer auf dem Baum

Ein Maikäfer auf einem Blatt: Baum als Bildgrund mit Wasserfarbe – Maikäfer mit Ölkreide (natürlich groß genug!), dann ausschneiden und am Zeichenblatt gut platzieren (zwischen den Ästen und Blättern verschiedene Blautöne einfügen).

Auch mit dem Maulwurf gibt es verschiedene Möglichkeiten:

Ein Maulwurf gräbt Röhren durch die Erde

Ein Maulwurf schaut aus dem Maulwurfshügel

.....

Leibesübungen:

Rufe ich Maulwurf, müssen alle auf der Stelle stehen bleiben und sich zu Boden ducken / hockern.

Bei Maikäfer müssen alle den Boden verlassen.

Bei Engerling kriechen alle am Boden. – Der Fantasie sind keinerlei Grenzen gesetzt!